**Parkinson (Gemeinsam sind wir stark)**

Gebeugt ist unser Gang und unsere Sprache stumm

Schroff wirken unsere Bewegungen oft und unkontrolliert

Wir bleiben stehen und wissen nicht warum

plötzlich erstarren wir wie eine Blume die erfriert

Die Fröhlichkeit ist aus unserem Gesicht gewichen

Starr und unbeweglich scheint es nun

Wirkten wir doch vorher lustig und ausgeglichen

Können wir denn wirklich nichts dagegen tun?

Oft versuchen wir zu erzählen

und blicken in ein fragendes Gesicht

Was will er nur sagen,

man versteht uns einfach nicht

Manchmal fallen wir und stolpern ohne Grund

Wir zittern mal weniger und mal mehr

Wie schön könnte das Leben sein wären wir gesund

Jedoch ist der Weg mit Parkinson mühsam und schwer

Manchmal kämpfen wir verzweifelt

und doch ist es so, als ob uns nichts gelingt

Wir haben Angst vor der Zukunft,

wissen wir doch nicht, was sie uns bringt

Aber wir dürfen nicht verzweifeln,

uns in Selbstmitleid ergehn

denn zusammen sind wir stark,

wenn wir zusammen halten und zusammen gehn

Denn es gibt viele Menschen,

die genau wie wir an Parkinson erkranken

Die genau wie wir Probleme haben

und im Leben wanken

Mit ihnen müssen wir uns verbünden,

um gemeinsam zu kämpfen und unseren Weg zu gehn

Mit ihnen können wir unsere Angst überwinden

Um mit Mut und Zuversicht in die Zukunft zu sehn

Bei ihnen brauchen wir keine Angst zu haben

Denn wir können zu uns und unserer Krankheit stehn

Mit ihnen können wir den Schritt ins Leben wagen

Egal was die anderen denken und wie uns sehn.

Gemeinsam genießen wir wieder die Sonne und das Leben

Gemeinsam fühlen wir den Wind und spüren den Regen

Gemeinsam lernen wir wieder neu zu leben

Gemeinsam sind wir nicht gerade stark, aber stärker eben

Drum lasst uns gemeinsam kämpfen Hand in Hand

Zusammen sind wir stark in unserem Kampf und Widerstand

wir werden wieder lernen das Leben zu lieben

wenn wir zusammen kämpfen dann werden wir zusammen siegen

Und frohen Mutes rufen wir zusammen in diesem Saal

**Parkinson du kannst uns mal**

Copyright and all rights by Franz Spanke